

Aufnahme und Finanzierung

Sollten Sie bereit sein, abstinent zu leben und sich auf eine Gemeinschaft einzulassen, dann laden wir Sie gerne zu einem Informationsgespräch ein. So können Sie die Einrichtung und unser Konzept kennenlernen.

Für die Übernahme der Kosten ist in der Regel der überörtliche Sozialhilfeträger zuständig. Sozialrechtliche Grundlage sind die §§ 53,54 SGB XII Eingliederungshilfe. Voraussetzung für den LVR Köln ist die Empfehlung der örtlichen Hilfeplankonferenz, nach Vorlage der notwendigen Unterlagen (Individueller Hilfeplan, fachärztliche Einschätzung, Sozialhilfegrundantrag).

Gerne sind wir bei der Kostenbeantragung behilflich.

Ihr Ansprechpartner

AHG Therapiezentrum und Adaptionshaus Köln

Michael Grauer

fon: 02 21.95 66 51-10

fax: 02 21.95 66 51-66

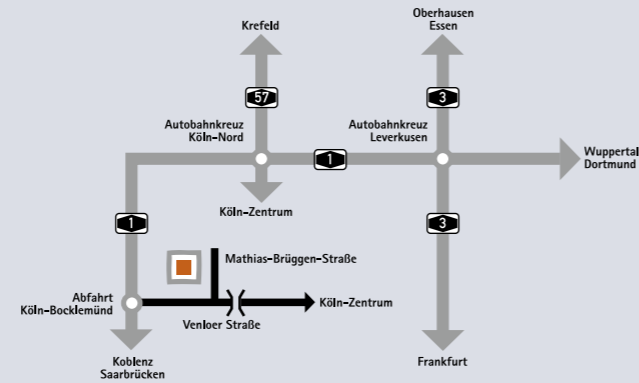
mgraue@ahg.de



Wie Sie uns finden

Anreise mit dem PKW:

- A1 bis zur Ausfahrt Köln-Bocklemünd
- stadteinwärts auf der Venloer Straße
- auf der linken Seite vor der Eisenbahnüberführung liegt die Mathias-Brüggen-Straße



Anreise mit der Bahn:

- vom Hauptbahnhof aus mit der Straßenbahn der Linie 5 bis zum Friesenplatz
- umsteigen in die Linie 4 bis zur Haltestelle Wolfssohnstraße



AHG Therapiezentrum und Adaptionshaus Köln

Mathias-Brüggen-Straße 17

50827 Köln

fon: 02 21.95 66 51-0

fax: 02 21.95 66 51-66

koeln@ahg.de

www.ahg.de/Koeln

Leiter: Dipl.-Sozialpädagoge Markus Menth



Zertifizierte
Qualitäts
Rehabilitation
ISO 9001:2008 plus

Gestaltung: graphische formgebung Herbert Rohsede, Bochum · Fotografie: Christian Nielinger, Essen



AHG Therapiezentrum und Adaptionshaus Köln



Soziotherapeutisches Wohnen



Sie suchen...

eine vorübergehende, unter Umständen längerfristige stationäre Betreuung, um Ihre langjährige Alkohol- oder Medikamentenabhängigkeit in den Griff zu bekommen! Sie wollen Ihr Leben in neue und positive Bahnen lenken! Das Soziotherapeutische Wohnen hilft Ihnen weiter.

Wir sind...

das AHG Therapiezentrum und Adaptionshaus Köln, das seit 1978 erfolgreich in der Eingliederung suchtkranker und psychisch beeinträchtigter Menschen tätig ist. Unser Team verfügt über langjährige Berufserfahrung und besteht aus Sozialarbeitern mit therapeutischer Zusatzausbildung, Ergotherapeuten, einer Ökotrophologin, einem Arzt, einem Kranken- und Gesundheitspfleger und Fachpersonal mit ähnlicher Berufsausbildung. Eine nahegelegene Arztpraxis und die LVR Klinik Köln-Merheim unterstützen unsere Arbeit durch ein regelmäßiges interdisziplinäres bzw. psychiatrisch-psychotherapeutisches Konzil.



Ziele

- Abstinenzhaltung und psychische Stabilität
- Erwerb bzw. Wiedererlangung lebenspraktischer Fähigkeiten
- Sinnvolle Beschäftigung bzw. Arbeitsaufnahme
- Aufbau von tragfähigen Kontakten und Beziehungen
- Nach Möglichkeit Wiedererlangung einer eigenen Wohnung



Hilfeplanung

Gemeinsam und in Augenhöhe erstellen Sie und ihr Bezugsbetreuer einen individuellen Hilfeplan, der ihre persönlichen Ziele konkret beschreibt. Diese Planung wird regelmäßig überprüft und Ihren aktuellen Möglichkeiten und Interessen angepasst.

Die Betreuungsinhalte werden Ihnen nicht „verordnet“, sondern werden im gemeinsamen Gespräch festgelegt. Die Umsetzung des Konzeptes geschieht unter Mitwirkung und Mitbestimmung des Bewohnerbeirates.

Angebote

- Organisation des Alltages und des Miteinanders in einem Bezugsgruppensystem
- Krisenmanagement rund um die Uhr
- Medizinische Betreuung und Gesundheitsfürsorge
- Gruppen- und Einzelgespräche
- Arbeitserprobung im Haus (Hauswirtschaft, Renovierung und Instandhaltung, Schreinerei, Garten) und bei kooperierenden Arbeitgebern
- Kreativprojekte
- Ausflüge und Ferienfreizeiten
- Sport und Bewegung
- Vorbereitung und Durchführung von Festen, Feiern, kulturellen Veranstaltungen

Lage und Ausstattung

Das Haupthaus liegt am Rande des Gewerbegebietes Köln-Bickendorf mit dem neu entstanden Medienzentrums und grenzt an Köln-Ehrenfeld, einem soziokulturell vielseitigen Wohnviertel, das sich bis in die Innenstadt erstreckt. Die Einrichtung liegt nicht nur zentral, sondern bietet auch eine Umgebung mit attraktivem Grüngürtel, mit Parks und Seen. Eine Außenwohngruppe liegt mitten im Zentrum Kölns. Somit sind sowohl unterschiedliche Beschäftigungsmöglichkeiten als auch breit angelegte Kultur- und Freizeitmöglichkeiten gegeben. Eine Metropole wie Köln bietet zudem ein differenziertes Suchthilfesystem und damit verbundene Fördermöglichkeiten. Die Bewohner leben vorwiegend in Einzelzimmern. Großzügige Räume für Kommunikation und Freizeitgestaltung, ein Garten und ein Malatelier ergänzen das Angebot. Eine eigene Werkstatt und vielfältige Kontakte zu Betrieben und Bildungseinrichtungen schaffen gute interne sowie externe Erprobungsmöglichkeiten. Das AHG Therapiezentrum und Adaptionshaus arbeitet mit den Kölner Suchthilfeorganisationen und den Trägern der beruflichen Bildung eng zusammen. Es bestehen gute Kontakte und Vermittlungsmöglichkeiten zu ergänzenden stationären und ambulanten Hilfen. Die Einrichtung selbst bietet, im Anschluss an den Aufenthalt, das Ambulant Betreute Wohnen an.

